

Meta plant Einstieg ins Cloud-Geschäft



3. Juli 2026 - Unbestätigten Meldungen zufolge will Meta ins Cloud-Geschäft einsteigen und damit in direkte Konkurrenz zu AWS, Google und Microsoft treten.

Der Mutterkonzern von Facebook und Whatsapp will einem [Bericht](#) von "Bloomberg" (Paywall) zufolge ins Cloud-Business einsteigen und könnte damit in direkte Konkurrenz zu AWS und Microsoft Azure treten. Wie die Nachrichtenagentur mit Bezug auf Insider meldet, will man KI-Rechenkapazität an externe Kunden verkaufen, inklusive Zugang zu KI-Modellen, die auf eigener Infrastruktur gehostet werden, ähnlich wie AWS mit dem "Bedrock"-Modell. Auch wird erwogen, reine Rechenkapazität zu verkaufen, wie dies die sogenannten Neocloud-Anbieter wie Coreweave praktizieren, heisst es weiter.

Der Aufbau der neuen Geschäftsbereiche läuft intern unter der Initiative "Meta Compute", die von Metas Head of Infrastructure, Santosh Janardhan, Daniel Gross, dem Leiter von Metas Superintelligence Labs sowie Präsidentin Dina Powell McCormick geleitet wird.

Die Börse reagierte umgehend auf den Bericht und die Meta-Papiere konnten um 10 Prozentpunkte zulegen, während die Coreweave-Aktie unter Druck geriet.